

Haushalt 2023 des Personal- und Organisationsreferats

- **Produkte**
- **Umsetzung des Eckdatenbeschlusses**
- **Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt**
- **Investitionen**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07898

Anlage

Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 14.12.2022 (VB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 24.03.2010 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 03890) sind die Referatsteilhaushalte auf Basis des verwaltungsintern abgestimmten Haushaltsplanaufstellungsverfahrens aufzustellen und in den zuständigen Fachausschüssen zu behandeln.

Mit dieser Sitzungsvorlage stellt das Personal- und Organisationsreferat die wesentlichen Budgetänderungen dar, die im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für 2023 berücksichtigt wurden.

Die Haushaltsunterlagen des Personal- und Organisationsreferats mit Teilergebnis-, Teilfinanzhaushalt und Produktblättern befinden sich in einem gemeinsamen Band für alle Querschnittreferate und das Revisionsamt. Sie dienen neben dem Haushaltsbeschluss als Beratungsgrundlage für die Fachausschusssitzungen sowie den Schlussabgleich und wurden dem Stadtrat vorab bereits Anfang November 2022 zur Verfügung gestellt. Auf eine erneute Vorlage wird daher verzichtet. Zur besseren Nachvollziehbarkeit werden in diesem Beschluss nur die wesentlichen Positionen des Personal- und Organisationsreferats auszugsweise dargestellt.

1. Allgemeine Budgetentwicklung 2023

Ausgangsbasis für die Haushaltsplanaufstellung 2023 sind die Planansätze 2022 zum Stand des Schlussabgleichs. Diese wurden an vor- und fremdbestimmte Veränderungen sowie an notwendige Plankorrekturen von einmaligen Vorgängen angepasst.

Nach der verwaltungsinternen Abstimmung mit der Stadtkämmerei beläuft sich im Referatsbereich für das Haushaltsjahr 2023 das Ertragsbudget auf 8.494.700 Euro (Einzahlungsbudget 8.468.300 Euro) und das Aufwandsbudget auf 120.165.800 Euro (Auszahlungsbudget 112.096.400 Euro).

In den Zentralen Ansätzen des Personal- und Organisationsreferats beläuft sich für das Haushaltsjahr 2023 das Ertragsbudget auf 32.409.700 Euro (Einzahlungsbudget 32.083.400 Euro) und das Aufwandsbudget auf 434.047.700 Euro (Auszahlungsbudget 586.132.500 Euro).

Grundsätzlich werden im Zentralhaushalt Sachverhalte abgewickelt, die die gesamte Stadtverwaltung betreffen und weder dem Fachreferat Personal- und Organisationsreferat noch den anderen Fachreferaten zugeordnet werden können.

2. Teilergebnishaushalt 2023

Der Teilergebnishaushalt enthält alle zahlungswirksamen und nicht zahlungswirksamen (erfolgswirksamen) Aufwendungen und Erträge (Ertrags- und Aufwandsbudget). Er bildet den Ressourcenverzehr vollständig ab.

Zu den zahlungswirksamen Ansätzen gehören alle Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres. Zu den nicht zahlungswirksamen Ansätzen gehören alle sonstigen Kosten und Erlöse wie zum Beispiel die kalkulatorischen Zinsen, Abschreibungen, Rückstellungen und interne Verrechnungen (Steuerungsumlage und interne Leistungsverrechnung) zwischen den Referaten, Eigenbetrieben und Beteiligungsgesellschaften.

Das Personal- und Organisationsreferat betreut die Ansätze für den Referatsbereich und die zentralen Ansätze (finanztechnische Abwicklung).

2.1 Teilergebnishaushalt – Referatsbereich

Teilergebnishaushalt des Personal- und Organisationsreferates für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.400,91	0	0		
3 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0		
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		
5 +	Auflösung von Sonderposten	3.273,84	3.700	3.000		
6 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.412.717,07	6.235.500	6.235.500		
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.849.368,89	2.232.800	2.232.800		
8 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.013.769,85	48.600	23.400		
9 +	Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0	0		
10 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0		
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			0		
S1 =	Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	19.352.530,56	8.520.600	8.494.700	0	0
11 -	Personalaufwendungen	83.113.339,39	84.155.800	78.560.600		
12 -	Versorgungsaufwendungen	7.240.080,72	8.548.500	7.078.300		
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.490.749,24	25.537.300	31.236.200		
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	367.244,31	297.500	250.700		
15 -	Transferaufwendungen	2.950,00	0	0		
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.823.741,85	2.378.100	3.766.100		
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			-726.100		
	anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			644.500		
	Teuerung/Inflationausgleich			320.000		
	Haushaltskonsolidierung			-1.690.600		
	weitere Entscheidungen aus dem EDB			0		
S2 =	Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	112.038.105,51	120.917.200	120.165.800	0	0
S3 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-92.685.574,95	-112.396.600	-111.671.100	0	0
17 +	Finanzerträge	0,00	0	0		
18 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0		
S4 =	Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0
S5 =	Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	-92.685.574,95	-112.396.600	-111.671.100	0	0
19 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0		
20 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0		
S6 =	Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0
S7 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	-92.685.574,95	-112.396.600	-111.671.100	0	0
21 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	101.739.480,01	102.416.200	100.311.000		
22 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.871.293,44	34.237.900	16.592.800		
S8 =	Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	-20.817.388,38	-44.218.300	-27.952.900	0	0
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 -	Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung					
24 -	Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen					
25 +/-	sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt					
S9 =	Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0
* vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung						

Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen sowie wesentliche Abweichungen

Zeile 6 - Privatrechtliche Leistungsentgelte

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten gehören u. a. die Erträge von Eigenbetrieben für die vom Personal- und Organisationsreferat erbrachten Leistungen (Quartalsabrechnungen).

Zeile 7 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Unter Kostenerstattungen und Kostenumlagen fällt vor allem die Steuerungsumlage an Eigenbetriebe, Beteiligungsgesellschaften und Stiftungen.

Zeile 11 – Personalaufwendungen

Hierunter fallen neben den Bezügen der Beschäftigten des Personal- und Organisationsreferats auch die hier betreuten Nachwuchskräfte.

Der Ansatz der Personalaufwendungen im Jahr 2023 ist gegenüber dem Ansatz im Jahr 2022 gesunken, da vor allem die Personalkosten im Bereich der Ausbildung gegenüber 2022 aufgrund der rückläufigen Nachwuchskräfteanzahl geringer sind.

Zeile 12 – Versorgungsaufwendungen

Hierunter fällt der Aufwand für die Pensions- und Beihilferückstellungen für die aktiven Beschäftigten des Personal- und Organisationsreferats.

Der Planwert der Versorgungsaufwendungen 2023 ist niedriger als der entsprechende Planwert 2022. Im Planwert Schlussabgleich 2022 ist ein Anteil für Besoldungserhöhungen eingerechnet. Demgegenüber enthält der Planwert für 2023 keinen Anteil für Besoldungserhöhungen. Dadurch ergibt sich ein Rückgang des Aufwands für 2023 gegenüber 2022 Stand Schlussabgleich.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören unter anderem:

Aufwendungen im Ausbildungsbereich:

Für die Ausbildung der Nachwuchskräfte sollen ca. 12,36 Mio. Euro als Sachmittel zur Verfügung gestellt werden. Diese beinhalten unter anderem die Studien- oder Kursgebühren und Studienfahrten für die Nachwuchskräfte.

Aufwendungen im Fortbildungsbereich:

Hierunter fallen alle Fortbildungen, welche vom Personal- und Organisationsreferat stadtweit angeboten werden. Dazu gehören alle Kosten für Fortbildungsmaßnahmen wie Honorare für Trainer*innen, Sach- und Reisekosten für Seminare sowie Miete von Räumen. Für 2023 sollen ca. 6,50 Mio. Euro bereitgestellt werden.

Aufwendungen für die Umsetzung des Programms neoHR:

Mit dem Programm neoHR wird das Personal- und Organisationsreferat in Zusammenarbeit mit dem IT-Referat die gesamtstädtische Human Resources (HR) Funktion weiterentwickeln. Für entstehende Aufwendungen in den Programmbereichen New Work, HR Management & Organisation sowie HR Technologie & Service wie beispielsweise externe Beratungsdienstleistungen sind gemäß Stadtratsbeschluss ca. 7,40 Mio. Euro veranschlagt.

In Summe beträgt der Planansatz für 2023 31,24 Mio. Euro und ist somit um 5,70 Mio. Euro über dem Planansatz von 2022. Erklärung für diesen Anstieg ist, dass der Planansatz 2022 das Haushaltssicherungskonzept beinhaltet.

Die Umsetzung des Haushaltssicherungskonzepts 2023 wurde noch nicht im Planansatz 2023 berücksichtigt.

Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich zum einen um Aufwendungen für Fachliteratur (z. B. Gesetzestexte und Kommentare) sowie Dienstreisen der Beschäftigten des Personal- und Organisationsreferats einschließlich der Nachwuchskräfte der Landeshauptstadt München. Zudem fallen hierunter Aufwendungen mit dem Ziel der Personalgewinnung und -einstellung.

Für das Planjahr 2023 sind die Aufwendungen für Fachliteratur der Nachwuchskräfte buchhalterisch von der Kostenart 633100 Ausbildung (Zeile 13) auf 671150 Aufwendungen für Fachliteratur umgeschichtet worden und haben diese entsprechend erhöht. Ein verursachungsgerechtes Kostencontrolling kann damit umgesetzt werden.

2.2 Teilergebnishaushalt – Zentrale Ansätze

Teilergebnishaushalt des Personal- und Organisationsreferates - Zentrale Ansätze für das Haushaltsjahr 2023						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021**	2022	2023	2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0		
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	200.000	200.000		
3 +	Sonstige Transfererträge	0,00	0	0		
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0		
5 +	Auflösung von Sonderposten	0,00	0	0		
6 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	88.900	88.900		
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	43.848.700	31.794.500		
8 +	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	420.700	326.300		
9 +	Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0	0		
10 +/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0		
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			0		
S1 =	Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)	0,00	44.558.300	32.409.700	0	0
11 -	Personalaufwendungen	0,00	28.852.000	41.987.600		
12 -	Versorgungsaufwendungen	0,00	330.178.700	279.623.200		
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	85.600	91.800		
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0		
15 -	Transferaufwendungen	0,00	0	0		
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	51.406.300	52.349.400		
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			59.995.700		
	anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			0		
	Teuerung/Inflationausgleich			60.000.100		
	Haushaltskonsolidierung			-4.400		
	weitere Entscheidungen aus dem EDB			0		
S2 =	Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	410.522.600	434.047.700	0	0
S3 =	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	0,00	-365.964.300	-401.638.000	0	0
17 +	Finanzerträge	0,00	0	0		
18 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0		
S4 =	Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	0,00	0	0	0	0
S5 =	Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)	0,00	-365.964.300	-401.638.000	0	0
19 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0		
20 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0		
S6 =	Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0
S7 =	Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)	0,00	-365.964.300	-401.638.000	0	0
21 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0		
22 -	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.821.300	4.349.400		
S8 =	Ergebnis des Teilergebnishaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)	0,00	-370.785.600	-405.987.400	0	0
Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation						
23 -	Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung					
24 -	Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen					
25 +/-	sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt					
S9 =	Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)	0,00	0	0	0	0
* vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung						
** Das Ergebnis 2021 ist nur für die gesamten Zentralen Ansätze (Buchungskreis 0099) darstellbar.						

Zentrale Ansätze – Erläuterung zu den Positionen sowie wesentliche Abweichungen

Zeile 7 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Ein erheblicher Teil dieser Erträge wird durch Verwaltungskostenerstattungen u. a. von der Stadtparkasse München, vom Bund, vom Land und von anderen Kommunen abgedeckt. Hierbei handelt es sich um nicht beeinflussbare Erträge.

Zeile 11 – Personalaufwendungen

Zu den Personalaufwendungen gehören u. a. eine für den Gemeindehaushalt veranschlagte Teuerungspauschale, die Haushaltsmittel für den Überbrückungsfonds sowie für die Alterszeitfreistellungsphase.

Im Planwert 2023 wurde im Rahmen der Entwurfsplanung eine zum damaligen Zeitpunkt vorsichtig geschätzte Pauschale für eine Tarifierhöhung in Höhe von 25 Mio. Euro eingeplant. Die für das Jahr 2022 vorgesehenen Mittel für die zentrale Finanzierung der im Jahr 2022 zu übernehmende Nachwuchskräfte wurden im Jahr 2023 auf Null gesetzt, da die Voraussetzungen für eine zentrale Finanzierung nicht gegeben sind.

Zeile 12 – Versorgungsaufwendungen

Hierunter fallen die stadtweiten Versorgungsauszahlungen (ohne Stiftungen) sowie der Aufwand für die Pensions- und Beihilferückstellungen der Versorgungsempfänger*innen.

Der Planwert der Versorgungsaufwendungen 2023 ist niedriger als der entsprechende Planwert 2022. Im Planwert Schlussabgleich 2022 ist ein Anteil für Besoldungserhöhungen eingerechnet. Dem gegenüber enthält der Planwert für 2023 keinen Anteil für Besoldungserhöhungen.

Zeile 16 – sonstige ordentliche Aufwendungen

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zählen u. a. die Versorgungslastenteilungen, die von der Landeshauptstadt München zu tragen sind.

3. Teilfinanzhaushalt 2023

Der Teilfinanzhaushalt enthält alle zahlungswirksamen Ansätze (Ein- und Auszahlungsbudget) einschließlich der in der Periode im Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) geplanten Investitionen. Er gibt die Veränderung des Finanzmittelbestandes am Ende der Planungsperiode wieder (Cashflow). Darin sind nur Zu- und Abgänge von Zahlungsmitteln (tatsächlicher Mittelabfluss) enthalten. Auch der Teilfinanzhaushalt wird in die unmittelbar für das Personal- und Organisationsreferat geltenden Ansätze (Referatsbereich) und die zentralen Ansätze aufgeteilt.

3.1 Teilfinanzhaushalt – Referatsbereich

Teilfinanzhaushalt des Personal- und Organisationsreferates für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungsmächtigungen	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
	2021	2022	2023		2024	2025	2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0			
2+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.375,90	0	0			
3+	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0			
4+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0			
5+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.121.429,94	6.235.500	6.235.500			
6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.500.418,34	2.232.800	2.232.800			
7+	Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.065,95	0	0			
8+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0			
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			0			
S1	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	14.702.290,13	8.468.300	8.468.300		0	0
9-	Personalauszahlungen	82.382.395,02	83.756.700	77.820.200			
10-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0			
11-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.760.040,78	25.537.300	31.236.200			
12-	Transferauszahlungen	2.150,00	0	0			
13-	Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.680.806,39	2.378.100	3.766.100			
14-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0			
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			-726.100			
	anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			644.500			
	Teuerung/Inflationausgleich			320.000			
	Haushaltskonsolidierung			-1.690.600			
	weitere Entscheidungen aus dem EDB			0			
S2	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	103.825.392,19	111.672.100	112.096.400		0	0
S3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-89.123.102,06	-103.203.800	-103.628.100		0	0
15+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	21.500,00	0	0			
16+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0			
17+	Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0			
18+	Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0			
19+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0			
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			0			
	anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			0			
S4	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	21.500,00	0	0		0	0
20-	Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0		
21-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.426,91	0	0	0		
22-	Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	36.628,55	295.000	313.000	0		
23-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0		
24-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0		
25-	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0		
	Umsetzung Eckdatenbeschluss*			65.000			
	anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			65.000			
	investive Preissteigerungsreserve			0			
S5	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	65.055,46	295.000	378.000	0	0	0
S6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-43.555,46	-295.000	-378.000		0	0
S7	= Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-89.166.657,52	-103.498.800	-104.006.100		0	0
26a+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0			
26b+	Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0			
26c+	Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0			
S8	= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0
27a-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0			
27b-	Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0			
S9	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0
S10	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0
S11	= Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-89.166.657,52	-103.498.800	-104.006.100		0	0
28+	voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln						
	voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln						
S12	= am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-89.166.657,52	-103.498.800	-104.006.100		0	0
29+	voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven						
	voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven						
S13	= Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-89.166.657,52	-103.498.800	-104.006.100		0	0

* vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung

3.2 Teilfinanzhaushalt – Zentrale Ansätze

Teilfinanzhaushalt des Personal- und Organisationsreferates - Zentrale Ansätze für das Haushaltsjahr 2023							
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungsermächtigungen	Planung	Planung	Planung
	Haushaltsjahr 2021	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2023		Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
	1	2	3	4	5	6	7
1 - Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0				
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	307.036,20	200.000	200.000				
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0				
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0				
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	173.111,67	88.900	88.900				
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.191.608,25	43.848.700	31.794.500				
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0				
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0				
Umsetzung Eckdatenbeschluss*			0				
S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	33.671.756,12	44.137.600	32.083.400		0	0	0
9 - Personalauszahlungen	31.463.259,04	41.222.300	56.300.100				
10 - Versorgungsauszahlungen	398.827.689,51	424.933.300	417.395.400				
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.392,20	85.500	91.900				
12 - Transferauszahlungen	6.920,67	0	0				
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	50.260.341,42	51.406.300	52.349.400				
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0				
Umsetzung Eckdatenbeschluss*			59.995.700				
anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			0				
Teuerung/Inflationausgleich			60.000,100				
Haushaltskonsolidierung			-4.400				
weitere Entscheidungen aus dem EDB			0				
S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)	480.622.602,84	517.647.400	586.132.500		0	0	0
S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)	-446.950.846,72	-473.509.800	-554.049.100		0	0	0
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0				
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0				
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0,00	0	0				
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0,00	0	0				
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	393.802,27	146.300	179.700				
Umsetzung Eckdatenbeschluss*			0				
anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			0				
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)	393.802,27	146.300	179.700		0	0	0
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0,00	0	0	0			
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0			
22 - Auszahlungen f. den Erwerb von immateriellem und beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0			
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0	0	0			
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0			
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	394.000,00	850.000	850.000	0			
Umsetzung Eckdatenbeschluss*			0				
anerkannte Finanzierungsbeschlüsse			0				
investive Preissteigerungsreserve			0				
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)	394.000,00	850.000	850.000	0	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)	-197,73	-703.700	-670.300		0	0	0
S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)	-446.951.044,45	-474.213.500	-554.719.400		0	0	0
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0	0				
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0,00	0	0				
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0,00	0	0				
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)	0,00	0	0		0	0	0
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0,00	0	0				
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0,00	0	0				
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)	0,00	0	0		0	0	0
S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)	0,00	0	0		0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)	-446.951.044,45	-474.213.500	-554.719.400		0	0	0
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln							
S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)	-446.951.044,45	-474.213.500	-554.719.400		0	0	0
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven							
S13 = Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)	-446.951.044,45	-474.213.500	-554.719.400		0	0	0

* vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung

4. Investitionen

Gegenstand dieser Beschlussvorlage ist die Beratung des Entwurfs des Mehrjahresinvestitionsprogramms (MIP) für die Jahre 2022-2026 (Variante 640), welcher im jeweiligen Fachausschuss zu behandeln ist. Die endgültige Verabschiedung des Programms ist in der Sitzung der Vollversammlung des Stadtrates am 21.12.2022 vorgesehen.

Mit dieser Beschlussvorlage wird dem Stadtrat das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2022-2026 mit verbindlicher Planung für 2027 der Stadtkämmerei zur Kenntnis vorgelegt. Im Programmentwurf sind nachfolgend aufgeführte Maßnahmen des Personal- und Organisationsreferats enthalten:

Finanzposition	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	2027
0220.935.9330.3	Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	195 Tsd. €	195 Tsd. €	195 Tsd. €	342 Tsd. €	195 Tsd. €	195 Tsd. €
0820.935.9365.3	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm./ Tablets für die Auszubildenden „Kaufleute für Bürokommunikation“	100 Tsd. €	118 Tsd. €	143 Tsd. €	93 Tsd. €	125 Tsd. €	125 Tsd. €

5. Umsetzung des Eckdatenbeschlusses

Über die Umsetzung der referatsspezifischen Haushaltskonsolidierung und des Inflations- und Tarifsteigerungsausgleichs ist dem Fachausschuss im Rahmen der Haushaltsberatungen im Dezember 2022 zu berichten.

5.1 Umsetzung des Inflations- und Tarifsteigerungsausgleichs für Sach- und Personalkosten

Für den Ausgleich von inflationsbedingten Mehrbedarfen im Sachmittelbereich stehen gemäß Eckdatenbeschluss 100 Mio. Euro zur Verfügung. Zur Aufteilung der Mittel auf die Teilhaushalte der Referate und zentralen Ansätze hat die Stadtkämmerei einen ersten Verteilungsvorschlag vorbereitet.

Für das Personal- und Organisationsreferat wird der Inflationsausgleich wie folgt umgesetzt:

		Ansatz EDB/EPI 2023	Ausgleich Teuerung/Inflation
Sonstige relevante Sachkonten:	4,00%	EUR	EUR
643000	Betriebsstoffe, Verbrauchswerkz. u. Verbrauchsmittel	32.034,38	1.000,00
639405	Aufw. f. Dienst- u. Schutzkl.-GWG	1.000,00	0,00
651000	Aufw. f. Dienstleistungen	8.314.170,05	250.000,00
673105	Geringwert. Wirtschaftsgüter	368.159,83	14.000,00
660050	Kleiner Bauunterhalt	2.610,06	0,00
670100	Aufw. f. Büromaterial	379.950,86	15.000,00
670110	Aufw. f. Drucksachen, Foto u. Vervielfält.	109.397,83	4.000,00
675000	Aufw. f. Dienstreisen u. Dienstgängen	925.710,11	35.000,00
Zwischensumme		10.133.033,12	319.000,00
Treibstoff, Transportkosten:	20,00%		
656200	Allgemeine Transport-, Fracht-, Lagerkosten	5.681,33	1.000,00
Zwischensumme		5.681,33	1.000,00
IT-Kosten:	2,00%		
651150	Bezogene IT-Leistungen (extern)	1.026.000,00	0,00
Zwischensumme		1.026.000,00	0,00
Gesamtergebnis		11.164.714,45	320.000,00

Für die zentralen Ansätze des Personal- und Organisationsreferats gilt:

		Abgestimmtes Planbudget	Ausgleich Teuerung/Inflation
Sonstige relevante Sachkonten:	4,00%	EUR	EUR
693970	Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.667,39	100,00
Gesamtergebnis		3.667,39	100,00

Der für den Ausgleich von Tarifsteigerungen vorgesehene Betrag in Höhe von stadtweit 50 Mio. Euro wird zunächst bei den zentralen Ansätzen des Personal- und Organisationsreferats veranschlagt. Aufgrund der ersten Tarifforderung seitens der Gewerkschaft wird der Betrag auf 60 Mio. Euro im Rahmen des Schlussabgleichs 2023 erhöht. Die konkrete Umschichtung in die Teilhaushalte erfolgt anhand der tatsächlichen Steigerungen im Rahmen des Nachtrags zum Haushalt 2023.

5.2 Umsetzung der Haushaltskonsolidierung

Für das Haushaltsjahr 2023 wurde eine Haushaltskonsolidierung in Höhe von 100 Mio. Euro für die gesamte Stadtverwaltung beschlossen. Hierbei ergibt sich eine Einsparung von 4,83 % je Referat. Die Berechnung der Einsparhöhe je Referat erfolgt auf Grundlage der disponiblen Ansätze der Teilhaushalte im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit ohne Ansätze für

Personal.

Für das Personal- und Organisationsreferat ergibt sich somit im Referatsbereich eine Einsparhöhe von 1.690.600 Euro sowie für die zentralen Ansätze eine Einsparhöhe von 4.400 Euro.

Die Konsolidierung des Personal- und Organisationsreferats im Referatsbereich kann für das Jahr 2023 komplett aus dem Sachmittelbudget der Ausbildung bestritten werden. Im Vergleich zu den Vorjahren konnte die Landeshauptstadt München deutlich weniger Nachwuchskräfte für sich gewinnen, was dazu führt, dass die variablen Sachkosten (z. B. Studiengebühren, Fachliteratur usw.) einmalig rückläufig und somit für das Haushaltsjahr 2023 disponibel sind. Trotz der zu leistenden Konsolidierung im Ausbildungsbereich kann das Personal- und Organisationsreferat daher versichern, dass die inhaltliche Qualität der Ausbildung der städtischen Nachwuchskräfte nicht beeinträchtigt wird.

Einstellungszahlen der Nachwuchskräfte, die vom SC Ausbildung betreut werden:

Jahre	Einstellungszahlen	Abweichung zum Vorjahr
2019	579	
2020	569	-10
2021	499	-70
2022	314	-185

Der Beitrag zur Konsolidierung der zentralen Ansätze des Personal- und Organisationsreferats wird von den Aufwendungen für Betreuungsmaßnahmen (Kostenart 649110 Aufwendungen für Betreuungsmaßnahmen) abgezogen.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Abstimmung mit anderen Referaten und Stellen

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt. Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist in der Anlage beigefügt.

Begründung für die verspätete Abgabe

Eine fristgerechte Zuleitung gemäß Ziffer 5.6.2 der AGAM konnte nicht erfolgen, da die notwendigen Abstimmungen nicht zeitgerecht erfolgen konnten. Eine Behandlung in der heutigen Sitzung ist jedoch erforderlich, weil der Haushaltsbeschluss zwingend in diesem Ausschuss vorberätet und in der nächsten Vollversammlung beschlossen werden muss.

Dem Korreferenten des Personal- und Organisationsreferates, Herrn Stadtrat Progl, und den zuständigen Verwaltungsbeirätinnen Frau Stadträtin Lux und Frau Stadträtin Wenngatz bzw. den zuständigen Verwaltungsbeiräten Herrn Stadtrat Ruff, Herrn Stadtrat Köning und Herrn Stadtrat Jagel ist ein Abdruck der Beschlussvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag des Referenten

1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrats zum Haushalt 2023, den produktorientierten Haushalt für das Jahr 2023 auf der Basis der vorgelegten Teilhaushalte, des Referatsbudgets und der Produktblätter zu vollziehen.
3. Von den Ansätzen der Investitionsliste des Mehrjahresinvestitionsprogramm des Personal- und Organisationsreferats für die Jahre 2022-2026 mit verbindlicher Planung für 2027 wird Kenntnis genommen.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/in
Ehrenamtliche/-r Stadtrat/rätin

Andreas Mickisch
Berufsmäßiger Stadtrat

IV. Abdruck von I. mit III. über D-II-V-Stadtratsprotokolle an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x) an das Revisionsamt an POR-S1/3 – Beschlusswesen

zur Kenntnis.

V. Wv. Personal- und Organisationsreferat, S1/52

Am